Mühlenkreis
MINDEN-LÜBBECKE

Stillfreundlicher Kreis Minden- Lübbecke

- Gesundheitsförderung, Prävention & Akzeptanz -



Stillfreundliche Kommune- was heißt das?

- Kampagne des Landesverbandes der Hebammen NRW e.V. (LVH NRW)
- setzt sich für mehr stillfreundliche öffentliche Orte ein
- Stillen = Gesundheitsprävention für Mutter und Kind

- Kommunen werden als „stillfreundlich“ ausgezeichnet
- vom LHV entwickelte Anforderungen müssen erfüllt sein
- Außenwirkung und Vorbildfunktion

Überbau

- 2017: „nationales Gesundheitsziel“ ist, Deutschland stillfreundlicher zu machen
- 2021: nationale Strategie zur Stillförderung beschlossen (damals BMEL)

- WHO: stellt die kommunale Ebene als maßgeblich für die Förderung des Stillens heraus

- Kommune als unmittelbare Lebenswelt und als Sozialraum für werdende und junge Familien
- kommunale Verantwortung zur Stillförderung, zur Gesundheitsförderung und zur gesundheitlichen Chancengleichheit

Stillen……

- …… schützt die Gesundheit des Kindes
- …… fördert die Entwicklung des Kindes
- …… schützt die Gesundheit der Mutter
- …… fördert die Bindung
- …… sorgt für Entspannung bei Mutter und Kind
- …… ist preiswert, praktisch, umweltfreundlich, klimaneutral

KRITERIEN FÜR DIE „STILLFREUNDLICHE KOMMUNE“

- Zumindest ein (!) zentrales kommunales Gebäude, welches für den öffentlichen Verkehr zugänglich ist (z. B. in einer Fußgängerzone).
- Barrierefreier Zugang zum Stillraum (im Rahmen der regulären Öffnungszeiten)
- Ansprechender, geschützter Bereich / Raum (sauber und separat von Toiletten)
- Zugang zu Sanitäranlagen in räumlicher Nähe
- „Stillraumbeauftragte“ / Zuständige Mitarbeiter*in der Stadt (regelmäßige Kontrolle: Sauberkeit / Ordnung / Trinkangebot)
- Zugang zu einem kostenfreien Getränk

- Nach Möglichkeit werden kooperierende Geschäfte / Cafés in das Programm mit aufgenommen, in denen ohne Verzehrpflicht gestillt werden kann. Damit werden die kommunalen Öffnungszeiten und Standorte ergänzt.
- Veröffentlichung: in lokaler Presse, auf der Homepage und social media der Verwaltung, falls vorhanden Willkommensdienst / Willkommensinformationen und beim LVH NRW (Übersichtskarte)

- Zertifizierung als „stillfreundliche Kommune“ erfolgt durch den LVH NRW (digitale Bilddokumentation), Übergabe der Urkunde durch LVH NRW
- alle 2 Jahre Evaluation durch den Landesverband der Hebammen NRW e.V.
- Gut sichtbare Wegweiser / Beschilderung zum Stillraum
- Umsetzung des § 7 MuSchG

Quelle: Broschüre „die stillfreundliche Kommune“, LHV NRW e.V.



<u>Stadt Minden, Stiftungshaus Am Deichhof (MiFiZ)</u>

Zertifiziert seit 2024

Weitere Geschäfte und Cafés in Minden beteiligen sich bereits und sind durch die Bereitstellung von ungestörten Still-/ Füttergelegenheiten und Wickelmöglichkeiten Teil der „stillfreundlichen Kommune“.



Stadt Bad Oeynhausen, Familienbüro im Lenné-Karee

Ausstattung bereits vorhanden, Zertifizierung in Planung

Stadt Porta Westfalica

Zertifiziert seit Januar 2026, Einbindung weiterer Geschäftsräume und Institutionen geplant



Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!

Handlungsempfehlung Stillfreundliche Kommune:

„Der Kreis Minden-Lübbecke schließt sich der Kampagne Stillfreundliche Kommune an, um das Stillen als wichtigen Gesundheitsprozess zu fördern. Die Initiative zielt darauf ab, die Akzeptanz des Stillens in der Öffentlichkeit zu erhöhen und stillfreundliche Rückzugsräume zu schaffen. Dies geschieht in Zusammenarbeit mit dem Landesverband der Hebammen NRW e.V.“